

Ankündigung – Möglicher vorübergehender Kostenaufschlag ab dem 1. Mai 2026
Datum: 31. März 2026

Sehr geehrte Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner,

Als Unternehmen, das seit Jahren auf **Nachhaltigkeit, Verlässlichkeit und ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis setzt**, ist es unser Ziel, die Stabilität unserer Produktion sowie die hohe Servicequalität für Sie dauerhaft sicherzustellen – unabhängig von äußeren Rahmenbedingungen. Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie frühzeitig über die aktuellen Herausforderungen informieren, die durch extreme Schwankungen auf den Energie-, Rohstoff- und Logistikmärkten entstehen.

Die Entwicklungen auf **den internationalen Energie- und Rohstoffmärkten** bleiben weiterhin äußerst volatil. Die TTF-Gaspreise lagen im März zwischen 50 und 59 €/MWh (+50 %), während der Preis für Brent-Rohöl 100 bis 115 \$ pro Barrel erreichte (+50 %). Diese **außergewöhnlich hohen Werte** führen zu einer erheblichen und unmittelbaren Belastung unserer Produktions- und Logistikkosten. Zusätzlich befinden sich die Zellstoffpreise auf Rekordniveau, und die regulatorischen Anforderungen steigen weiter an. Diese Kombination verschärft die Kostenstruktur unserer gesamten Lieferkette deutlich.

Sicherstellung der Lieferfähigkeit

Um die zuverlässige Belieferung unserer Kundinnen und Kunden sicherzustellen, prüfen wir unternehmensweit sämtliche Optionen zur **Absicherung unserer Supply Chain**, zur Optimierung unserer Effizienz sowie zur Stabilisierung der operativen Abläufe. Sollten die aktuellen Marktbedingungen anhalten, sind margesichernde Maßnahmen unumgänglich.

Vorabinformation – Einführung eines möglichen temporären Aufschlags

Um Ihnen eine frühzeitige Planung und Kommunikation gegenüber Ihren Kundinnen und Kunden zu ermöglichen, betrachten wir dieses **Schreiben als offizielle Vorabankündigung**. Abhängig von der weiteren Marktentwicklung kann **ab dem 1. Mai 2026** eine der folgenden **Maßnahmen** erforderlich werden:

- ein **temporärer Energie- und Transportkostenaufschlag** von ca. 500-600€ per LKW 33Paletten **oder**
- bei weiter steigenden Kosten eine **moderat angepasste Preiserhöhung**.

Ein solcher Aufschlag dient ausschließlich der **Deckung der realen Mehrkosten** und ist nicht margenwirksam. Sobald sich die Energie-, Logistik- und Rohstoffmärkte nachhaltig entspannen, wird der Aufschlag umgehend überprüft und gegebenenfalls zurückgenommen.

Transparenz und Planungssicherheit

Unser Kundenservice wird in den jeweiligen **Auftragsbestätigungen eindeutig ausweisen**, ob ein Auftrag vom möglichen Aufschlag betroffen ist. Die frühzeitige Information soll Ihnen

helfen, Ihre eigenen Kundinnen und Kunden rechtzeitig vorzubereiten – ohne unnötige Lagerbestände aufzubauen.

Gemeinsame Optimierungsmöglichkeiten

Unsere Fachberater stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung, um Cost-in-Use-Optimierungen zu identifizieren, die den potenziellen Aufschlag teilweise oder vollständig kompensieren können.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis sowie für Ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit in dieser herausfordernden Marktsituation. Gemeinsam werden wir auch weiterhin zuverlässige und wirtschaftliche Lösungen sicherstellen.

Mit freundlichen Grüßen

A blue ink signature in a cursive style, appearing to read "G. Potenza".

Giovanni Potenza

A blue ink signature in a cursive style, appearing to read "F. Van Craeyveld".

Frank Van Craeyveld